

NEWSLETTER AUGUST-SEPTEMBER 2026

DER GEMEINDERAT GAMS INFORMIERT ...

Kurzurückblick Senioren-Ausflug 2026

Am 11. August 2026 fand der von der «Kommission 70Plus» organisierte Seniorenausflug über Bregenz-Lindau nach Kressbronn, zurück über Meersburg und Konstanz statt. 149 Seniorinnen und Senioren, verteilt auf drei grosse Reisedeckungen, haben an diesem Anlass bei schönstem Sommerwetter teilgenommen. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle den Organisatorinnen von der «Kommission 70Plus» unter der Leitung von Gemeinderätin Monika Lenherr sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und dem Samariterverein Gams für die Begleitung ganz herzlich.

Jungbürgerfeier 2026

An der diesjährigen Jungbürgerfeier des Jahrgangs 2008 konnte die Gemeinderatsdelegation 14 Jungbürgerinnen und Jungbürgern zu deren Volljährigkeit gratulieren und darauf anstossen. Nach einem feinen z'Nacht aus der Bahnhofli-Küche durften die Teilnehmenden in den Escape Rooms in Buchs diverse Rätsel entschlüsseln.

In seiner kurzen Rede informierte Gemeindepräsident Manuel Schöb die jungen Erwachsenen über ihre zukünftigen Rechte und Pflichten. Er lud sie ein, aktiv am Gemeindeleben und an den politischen Prozessen teilzunehmen und an den Abstimmungen und Wahlen ihr Stimm- und Wahlrecht zu nutzen.

Der Gemeinderat möchte an diesem Traditionsanlass festhalten und die Jungbürgerinnen und Jungbürger auch nächstes Jahr zu einem gemütlichen Abend einladen.



Die Jungbürgerschar vor dem Eintritt zu den Escape Rooms

Personelles Gemeindeverwaltung

Lehrstelle 2027

Der Gemeinderat hat für das kommende Lehrjahr Dario Vögel, Gams als Lernenden für die Gemeindeverwaltung Gams gewählt. Er beginnt seine Lehre als «Kaufmann EFZ» anfangs August 2027. Der Rat gratuliert Dario zur Wahl und heisst ihn bereits heute herzlich willkommen. Er wünscht ihm viel Erfolg und Freude während der interessanten Ausbildungszeit.

Pensionierung Rosmarie Zindel

Auf Ende August ist die langjährige Mitarbeiterin auf dem Steueramt, Rosmarie Zindel, in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Der Gemeinderat dankt Frau Zindel für ihre langjährige Treue und ihren Einsatz auf dem Steueramt und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute. Anfangs September übernimmt Francesca Ceravolo die Aufgaben von Frau Zindel. Wir heissen Sie herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start.

Gemeindeverwaltung am 25.09.26 geschlossen

Die Gemeinde- und Schulverwaltung bleiben am Freitag, 25. September 2026 infolge Personalausflug geschlossen. Für dringende Angelegenheiten oder bei Todesfällen gibt der Anrufbeantworter unter der Nummer 058 228 23 50 die entsprechenden Nummern bekannt. Sie finden allenfalls auch auf der Webseite der Gemeinde Gams eine Antwort auf Ihr Anliegen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Revision Steueramt

Das Kantonale Steueramt St.Gallen hat gestützt auf Art. 158 des kant. Steuergesetzes und Art. 4 der Verordnung zum Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer die Amtstätigkeit des Steueramtes Gams im Rahmen einer Grosskontrolle im 1. Quartal 2026 überprüft. Die anlässlich dieser Revision geprüften Fälle stammen aus dem laufenden Jahr sowie aus der Vorjahresperiode. Die Prüfung beschränkte sich vorwiegend auf Stichproben.

Aus der Gesamtbeurteilung des Revisionsberichtes vom 30. Juni 2026 darf entnommen werden, dass das Steueramt unter der Leitung von Herrn Marco Höft pflichtbewusst, korrekt und speditiv geführt wird. Die geltenden Vorschriften und Vorgaben werden eingehalten.

Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht erfreut zur Kenntnis genommen und gratuliert dem Leiter Steueramt sowie seinen Mitarbeitenden bestens zur kompetenten und guten Führung des Steueramtes.

Ortsplanungsrevision Gams

Der Zonenplan, das Baureglement und die Detailpläne der Waldfeststellung sowie die weiteren Unterlagen der Ortsplanungsrevision lagen vom 9. Juni bis 8. Juli 2026 öffentlich auf. Fristgerecht gingen Einsprachen von 18 verschiedenen Grundeigentümern gegen die neuen Planungsgrundlagen ein. Die Einsprachen richten sich sowohl gegen Bestimmungen und Formulierungen des Baureglements als auch gegen Festlegungen im neuen Zonenplan. Die vorgebrachten Punkte und Argumente sowie die gestellten Anträge müssen nun im Detail geprüft und mit dem Raumplanungsbüro besprochen werden. Die Behandlung der Einsprachen wird einige Zeit in Anspruch nehmen.

Aktuelle Situation Wasserversorgung

Tagtäglich sind in den Medien Themen wie Trockenheit, Wasserknappheit, Dürre, Wassersparen, Feuerverbote, etc. ein Dauerbrenner. Selbstverständlich ist das Thema Wasserversorgung auch in Gams sehr aktuell und wird täglich überwacht und die Situation neu beurteilt. Die aktuelle Situation zeigt deutlich auf, wie wichtig bereits heute und in der Zukunft die Vernetzung und Zusammenarbeit unter den Wasserversorgungen ist.

Die Wasserversorgung Gams hat in den letzten 30 Jahren viel Geld in den Ausbau und die Erneuerung der Wasserversorgung Gams investiert und hat auch aktuell noch grössere Projekte, die umgesetzt werden. Der Gemeinderat hat für die Umsetzung der strategischen Ziele seit 1994 eine Kommission eingesetzt, welche sich intensiv mit der Realisierung beschäftigt. Aktuell laufen die Bauarbeiten am neuen Reservoir «Haslen». Die Baumeisterarbeiten sind voll im Gang. Die Inbetriebnahme ist im Jahr 2027 geplant. Bedingt durch diese Arbeiten standen der WV Gams in diesem Sommer die Henggeler- und Haslen-Quellen leider nicht zur Verfügung. Deshalb ist die WV auf Wasserlieferung von der Wasserversorgung Grabs angewiesen. Ohne diese Unterstützung hätten die extrem niedrigen Quellschüttungen für eine Eigenversorgung nicht ausgereicht. Glücklicherweise musste bisher keine Verbote ausgesprochen werden, hingegen wurden Empfehlungen zum sorgsamem Umgang mit Trinkwasser publiziert. Auch wenn in den letzten Tagen einige Niederschläge verzeichnet werden konnten, hat sich die Lage noch nicht entspannt. Bis Niederschläge auf die Schüttungen von Quellen einen Einfluss haben, braucht es noch viel Regen.

Aktuell laufen in der Region Werdenberg Gespräche und Verhandlungen über eine noch bessere Vernetzung der Netze der eigenständigen Wasserversorgungen. Dabei spielt auch die Nutzung von Grundwasser eine zentrale Überlegung, denn der Sommer 2026 hat sehr deutlich aufgezeigt, dass die Quellen auch in unserer Region nicht unerschöpflich sind und massiv unter der Trockenheit leiden.

Situation Japankäfer

Im Raum Buchs und im angrenzenden Fürstentum Liechtenstein hat sich der Japankäfer ausgebreitet. Weil dieser gebietsfremde Käfer Bäume kahl frisst und Wiesen zerstört, muss ein Fund dem Bund gemeldet werden. Dieser hat den Kanton St.Gallen nun damit beauftragt, die Ausbreitung des Käfers zu bekämpfen. Der Kanton verfügt deshalb lokale Einschränkungen. Nebst der Befallszone existiert eine **Pufferzone** (zwischen einem und sechs Kilometern eines Fundortes entfernt). In der Pufferzone darf Schnittgut bis Ende September ausschliesslich zur Verwertungsanlage VfA Buchs gebracht werden. Die Pufferzone betrifft Teile der Gemeinden Grabs, Sevelen, **Gams**, Sennwald und Wartau.

Wenn wir ihn jetzt gemeinsam bekämpfen, verhindern wir grösseren Schaden. Dabei hilft eine einfache Regel: **Schnittgut richtig entsorgen**. Entsorgen Sie Ihr Schnittgut ab sofort bis Ende September ausschliesslich über die wöchentliche Grünabfuhr. Bei der Verwertung über die Anlage des VfA Buchs sollte verhindert werden, dass sich der Käfer (oder die Larven) über Grüngut weiterverbreitet. Weitere Informationen finden Sie unter sg.ch/japankaefer.

Ersatzwahl Schulrat

Am Sonntag, 27. September 2026 findet die Ersatzwahl für ein Mitglied des Schulrates für den Rest der Amtsdauer 2025 bis 2028 statt. Fristgerecht ist der Gemeinderatskanzlei Gams folgender Wahlvorschlag eingereicht worden:

- **Lenherr-Wunder Angela**, Coiffeuse, Hausfrau & Mutter, Gasenzenstr. 50, Gams
(parteilos, neu)

Der Wahlvorschlag ist gültig. Die Zustimmungserklärung der Kandidatin liegt vor. Die Abstimmungsunterlagen werden allen stimmberechtigten Personen rechtzeitig zugestellt.

Herzliche Gratulation

Im September feiern folgende Personen in Gams ihren 80., 85., 90. oder höheren Geburtstag:

Thoma Heidi	Churzbreitenstrasse 25a	06.09.1941
Adam Rosina	Eichlitte 4	08.09.1936
Eggenberger Bartholome	Rosengarten 359	20.09.1946
Schmid Renate	Oberfelsbachstrasse 23	22.09.1946
Hardegger Maria	Widen 29	23.09.1946

Wir gratulieren den Jubilarinnen und dem Jubilar herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen gute Gesundheit, viel Glück und Zufriedenheit.

Baugesuche

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Webseite der Gemeinde Gams → www.gams.ch → Aktuelles und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

Baubewilligungen

Die Gemeinde Gams hat folgende Bewilligungen erteilt:

- Seiler Klara, Gams; Ersatz Holzheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 340, Schönenberg 325
- Grimm Martin und Sabina, Gams; Ersatz Ölheizung durch eine Pelletsheizung, Parzelle 1567, Oberdorf 45
- Schöb Dominik, Gams; Ersatz Ölheizung durch Gasheizung, Parzelle 2307, Gasenzenstrasse 70
- Grässli Martin, Gams; Errichtung einer Photovoltaikanlage Dach 12.6 kWp, Parzelle 489, Gensrüti 942
- Rheinberger René, Gams; Anbau Carport, Parzelle 548, Büelstrasse 11
- Golf Gams-Werdenberg AG, Gams; Umsetzung Auflagen AFU Werkhof Golfplatz, Parzelle 874; Langenstaudenstrasse
- Woodworker Invest AG, Gams; Neubau MFH mit Tiefgarage, Parzellen 1354 + 1355, Isgafols 3
- Hardegger Daniel und Marion, Gams; Fassaden- und Dachsanierung, Parzelle 395, Müntschenberg 764
- Politische Gemeinde Gams, Gams; Neueinteilung Büroräume und Umnutzung Doppelgarage in Archiv, Parzelle 2311, Karmaad 27
- Qian Tao und Xu Yifeng, Gams; Errichtung einer Photovoltaikanlage Dach 17.46 kWp, Parzelle 2202, Möösli 58
- Gebrüder Schöb AG, Gams; Abbruch Assek. Nrn. 189+190, Ersatzneubau EFH, Parzelle 201, Gasenzenstrasse 71
- Schöb Otto, Gams; Ersatz Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 85, Matte 29

Handänderungen

- Ortlinghaus GmbH Gams, Gams an Ortlinghaus Holding GmbH, Gams, Liegenschaft Nr. 630, Widen 11, Wohnhaus, 638 m², Liegenschaft Nr. 631, Widen 9, Wohnhaus, 520 m², Liegenschaft Nr. 649, Industriestrasse 4, Lagergebäude, Fabrikgebäude, 12'087 m², Liegenschaft Nr. 1344, Widen, Lagergebäude, 3'919 m²
- HBS Immobilien AG, Gams an Woodworker Invest AG, Gams, Liegenschaft Nr. 2131, Feld, 335 m²
- Nguyen Van Du, Sennwald an Schmid Mario und Laura, Sevelen (Miteigentum zu 1/2), Liegenschaft Nr. 1985, Obstgartenweg 1, Einfamilienhaus, 549 m²
- Kendlbacher Thomas Andrea, Franz Helmut und Christian Emil, alle Gams (Miteigentum zu 1/3) an Gmeiner Ferdinand Hermann und Monika, Haag (Miteigentum zu 1/2), Stockwerkeigentum Nr. S20093, Matte 6 (StWE-WQ 42/1000, 4 1/2-Zimmerwohnung), Miteigentumsanteil Nr. M30034, und M30035, Breiten (je 1/30 Miteigentum an Nr. S20100, Autoeinstellhalle), Miteigentumsanteil Nr. M30183, Breiten (50/1000 Miteigentum an Nr. 116, 2'927 m²)

Aus der Schule

Start ins neue Schuljahr

Im Schulhaus Höfli und im Oberstufenzentrum Widem begann das neue Schuljahr mit einer gemeinsamen Einstimmung. Die Primarschülerinnen und Primarschüler trafen sich am Montag, 10. August 2026, in der Aula des Schulhauses Höfli, die Jugendlichen der Oberstufe in der Turnhalle des Oberstufenzentrums Widem.

Nach der Begrüssung durch den Schulleiter startete die Oberstufe unter der Leitung der Lehrpersonen mit dem Thema «Kunterbunt» ins neue Schuljahr. Im Schulhaus Höfli stimmten die Lehrpersonen und Katechetinnen die Kinder mit der Geschichte «Ein Haufen Freunde» auf das kommende Schuljahr ein.

Inzwischen sind die Schülerinnen und Schüler gut in ihren neuen Klassen angekommen und konnten sich bereits einleben.

Schulbeginn Schuleinheit Hof

Bei herrlichem Sommerwetter starteten die rund 200 Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Hof gemeinsam mit ihren Lehrpersonen ins neue Schuljahr 26/27. Ein besonderer Höhepunkt des Montagvormittags war der anschliessende Ballonwettbewerb: Zahlreiche Ballons stiegen in den Himmel und trugen die Karten der Schülerinnen und Schüler auf ihre Reise.

Ein paar Gedanken der Schulleiterin rundeten den gelungenen Schuljahresauftakt ab. Nun sind alle gespannt, ob und von wo eine der Ballonkarten den Weg zurück nach Gams findet.



Die Schulklassen im «Hof» begrüßten das neue Schuljahr 26/27 mit einem Ballonwettbewerb

Schulwegsicherheit und Trendfahrzeuge

Die Sicherheit auf dem Schulweg ist besonders zu Beginn des neuen Schuljahres ein wichtiges Thema. Gleichzeitig nehmen Unfälle mit E-Bikes und E-Scootern zu.

Mit der Broschüre «Trendfahrzeuge» informiert die Kantonspolizei St. Gallen über die geltenden Vorschriften für elektrisch betriebene Fahrzeuge und sensibilisiert Erziehungsberechtigte sowie Schülerinnen und Schüler für einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang.



Die Schule Gams empfiehlt, sich bereits vor dem Kauf eines solchen Fahrzeugs über die gesetzlichen Bestimmungen und Sicherheitsaspekte zu informieren. So können Risiken reduziert und Unfälle vermieden werden.

Weitere Grundsätze, Anregungen und praktische Tipps finden sich auf der Webseite der Schule Gams im Elterninfo-ABC unter den Stichworten «Schulwegsicherheit» und «Trendfahrzeuge».

Agenda

Alte Mühle Gams: Sonntag, 13. September, 10.30 Uhr | Trio Anderscht | Musik (Matinee)

Das Trio Anderscht zeigt, dass mit dem Appenzeller-Hackbrett weit mehr möglich ist, wie man von unseren traditionellen Instrumenten erwartet. Sie bewegen sich mühelos zwischen verschiedenen Genres. Kaffee & Gipfeli-Bar mit O-Saft und Prosecco bereits ab 9.30 Uhr geöffnet. Eintritt: CHF 30.00 / Tickets & Infos: www.altemuehlegams.ch

Eine Information der Ortsgemeinde und dem Forstrevier Gams

Gefahr aus dem Wald

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit besteht derzeit die Gefahr, dass jederzeit Bäume umstürzen oder abgestorbene Äste und Kronenteile von Bäumen herunterfallen.

Die Bäume wurden durch die Trockenheit teilweise stark geschädigt. Das gesamte Ausmass der Schäden kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgeschätzt werden.

Wir bitten Sie daher, bei Spaziergängen im Wald besonders vorsichtig zu sein und Ihre Umgebung aufmerksam im Blick zu behalten. Bitte beachten Sie zudem die Hinweise auf dem Plakat. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Vorsicht.

In diesem Zusammenhang erinnern wir Sie daran, dass im Wald und Waldesnähe weiterhin ein Feuerverbot gilt.





ACHTUNG! ASTBRUCH- GEFAHR



Aufgrund der aktuellen **TROCKENHEIT** sind viele Bäume geschwächt.
Äste können jederzeit und ohne Vorwarnung abbrechen oder herabfallen.



BETRETEN AUF EIGENE GEFAHR!



Besondere Vorsicht
bei Kindern!



Bei starkem Wind
erhöhte Gefahr!



Auch bei Regen
erhöhte Gefahr!



Kanton St.Gallen 



Gut sehen und gesehen werden: Sichtbarkeit für mehr Sicherheit

Sichtbarkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Dennoch wird ihre Bedeutung noch immer häufig unterschätzt – obwohl sie alle Verkehrsteilnehmenden betrifft: Autofahrerinnen und Autofahrer, Velofahrende, Fussgängerinnen und Fussgänger oder Nutzerinnen und Nutzer von E-Trottinets. Mit seiner Präventionskampagne MADE VISIBLE erinnert der Touring Club Schweiz daran, dass gute Sichtbarkeit wirkungsvoll zur Verkehrssicherheit beiträgt.

Nach Einbruch der Dunkelheit, bei Regen, Nebel oder in den frühen Morgenstunden reicht es nicht aus, gut zu sehen – man muss auch gesehen werden. Diese Selbstverständlichkeit gerät besonders im Herbst und Winter, wenn die Tage kürzer werden, oft in Vergessenheit. Die Statistik des Bundesamts für Strassen zeigt zudem, dass die Monate September bis November mit durchschnittlich rund 3000 Sachschadenunfällen pro Monat zu den unfallreichsten Zeiten des Jahres zählen. Dabei lassen sich viele dieser Risiken mit einfachen Massnahmen deutlich reduzieren.

Autofahrerinnen und Autofahrer in der Verantwortung

Für Autofahrerinnen und Autofahrer besteht der erste Schritt darin, sicherzustellen, dass ihr Fahrzeug gut sichtbar ist. Saubere Scheinwerfer, einwandfrei funktionierende Lichter und der richtige Einsatz des Abblendlichts, sobald die Lichtverhältnisse schlechter werden, sind unverzichtbare Grundregeln. Ein gut beleuchtetes Fahrzeug verbessert nicht nur die Sicht auf die Umgebung, sondern sorgt auch dafür, dass es von anderen Verkehrsteilnehmenden frühzeitig erkannt wird. Gute Sicht setzt zudem eine gute Sehkraft voraus: Deshalb empfiehlt es sich, die Augen regelmässig kontrollieren zu lassen und bei Bedarf eine Brille zu tragen.

Die richtigen Massnahmen für Zweiräder

Auch Velofahrende und Nutzerinnen und Nutzer von E-Trottinets müssen auf ihre Sichtbarkeit achten. Velos müssen vorne mit einem weissen und hinten mit einem roten Licht ausgerüstet sein, das bei Dunkelheit oder ungenügenden Sichtverhältnissen eingeschaltet werden muss. E-Bikes und E-Trottinets hingegen müssen jederzeit – auch tagsüber – mit eingeschaltetem Licht unterwegs sein. Reflektoren, insbesondere an Pedalen und Rädern, sowie weitere reflektierende Elemente ergänzen die Beleuchtung wirkungsvoll und erhöhen die Sichtbarkeit.

Dennoch begegnet man immer wieder Verkehrsteilnehmenden ohne Licht, die zudem von Kopf bis Fuss dunkel gekleidet sind. Sie bleiben dadurch bis zum letzten Moment nahezu unsichtbar. Auch die Kleidung spielt eine entscheidende Rolle: Wer dunkle Kleidung trägt, ist erst aus einer Entfernung von rund 25 Metern erkennbar. Helle oder fluoreszierende Kleidung erhöht diese Distanz auf etwa 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf bis zu 140 Meter.

Auch Fussgängerinnen und Fussgänger sind betroffen

Insbesondere beim Überqueren der Strasse ausserhalb von Fussgängerstreifen oder auf schlecht beleuchteten Strassen sind Fussgängerinnen und Fussgänger einem erhöhten Risiko ausgesetzt. Dunkel gekleidet werden sie von Fahrzeuglenkenden oft erst sehr spät wahrgenommen.

Auch hier können einfache Massnahmen einen grossen Unterschied machen: Helle Kleidung oder reflektierende Accessoires sorgen dafür, dass Fussgängerinnen und Fussgänger bereits aus grosser Distanz im Scheinwerferlicht erkannt werden. Heute sind solche reflektierenden Elemente immer häufiger in Kinderrucksäcken und Jacken integriert – ein gutes Beispiel, dem auch Erwachsene folgen können. Mit seiner Präventionskampagne MADE VISIBLE sensibilisiert der TCS alle Verkehrsteilnehmenden für die Bedeutung der Sichtbarkeit. Bereits wenige einfache Verhaltensweisen genügen, um die Sicherheit jedes Einzelnen zu erhöhen und den Strassenverkehr für alle sicherer zu machen.

Individuelle Prämienverbilligung

Mehr Informationen
www.svasg.ch/ipv



Wer hat grundsätzlich Anspruch auf eine Prämienverbilligung?

- Personen, die am 1. Januar 2027 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen haben.
- Zuzügerinnen und Zuzüger aus dem Ausland.

Bis wann ist der Anspruch geltend zu machen?

- Einreichfrist bis 31. März 2027 für voraussichtlich Berechtigte mit Wohnsitz oder Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen.
- Für Anmeldungen die nicht fristgemäss eingereicht werden, entsteht der Anspruch auf Prämienverbilligung ab dem Monat der Anmeldung.

Wie ist der Anspruch geltend zu machen?

- Personen, die nicht angeschrieben werden, können auf der Webseite das intelligente, elektronische Formular ab 1. September 2026 online ausfüllen und abschicken.

Was geschieht bei Änderungen im Prämienverbilligungsjahr?

- Neuberechnung bei Geburten auf Antrag bis spätestens 31. März des Folgejahres.

Wer erteilt Auskünfte?

- Die AHV-Zweigstelle kann Sie auf Wunsch persönlich beraten.
- Weitere Informationen erhalten Sie auf www.svasg.ch/ipv oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.



09.2026